**BSA Protokoll Technische Bereinigung (Unternehmergespräch)**

Die zu stellenden Fragen sollen projektspezifisch festgelegt werden, vorliegende Fragen stellen eine Auswahl möglicher Fragen dar

Bauherrschaft: Bundesamt für Strassen ASTRA

Gesamtprojektleitung: Bundesamt für Strassen ASTRA, Filiale

Vertreten durch:

Unternehmer:

Vertreten durch:

Projektname

Projektnummer:

Arbeitsgattung:

Datum:

Zeit:

Ort:

**Vorbehalt: Das Durchführen von Verhandlungen bedeutet nicht, dass das Angebot des Anbieters den Zuschlag erhalten wird und es zu einem Vertragsabschluss kommt.   
Das Angebot der Firma …………… vom ……… ist gültig und damit bindend.**

Traktanden: **Verhandlung / Unternehmergespräch** Nachlieferungen bis ……

1. Technische Bereinigung
2. Kommerzielle Bereinigung
3. Diverses

| Nr. | Fragen ASTRA vom | Vorgängig zugestellte Antworten des Unternehmers am | Ergänzungen aus UN-Gespräch vom |
| --- | --- | --- | --- |
|  | ****Technische Bereinigung**** |  |  |
| 1.1. | Sie bestätigen, dass dieses Protokoll in der Rangfolge eines allfälligen Werkvertrages an 2. Stelle eingefügt wird. |  |  |
| 1.2. | Da Sie keine Vorbehalte gemacht haben, gehen wir davon aus, dass Ihr Angebot vollständig ist und alle in der Ausschreibung beschriebenen Umstände im Angebotspreis berücksichtigt wurden. Ist diese Annahme richtig? |  |  |
| 1.3 | Sind sämtliche für das beschriebene Vorhaben notwendigen Leistungen in Ihrem Angebot berücksichtigt? Betrifft dies auch Aufwendungen, die nicht ausdrücklich beschrieben wurden, für die Realisierung jedoch unbedingt notwendig sind? Wenn nein, welche? |  |  |
| 1.4 | Bestehen Ihrer Meinung nach in der Ausschreibung für die Realisierung des ausgeschriebenen Vorhabens wesentliche, kostentreibende Lücken oder fehlen Positionen im LV, die kostenrelevante Auswirkungen haben? Wenn ja, welche? |  |  |
| 1.5 | Kapazitäten / Leistungsfähigkeit / Personal / Organigramm Unternehmer / Leistungsreserven:   * Gruppengrösse: allgemein   Es muss gewährleistet werden, dass der Baustellenchef bzw. sein Stv. während der ganzen Bauzeit, insbesondere bei den Nachteinsätzen vor Ort ist. Dies gilt auch für die Arbeitsüberwachung der Subunternehmer.  Ist dies so berücksichtigt, und im Angebotspreis enthalten? |  |  |
| 1.6 | Sind Sie mit der Zustimmung ASTRA bei Auswechslung von Schlüsselpersonal einverstanden? |  |  |
| 1.7. | Haben Sie ASTRA-betriebliche Vorbehalte (Organisation, Bauen unter Betrieb etc.)? |  |  |
| 1.8. | Es wurde eine / keine Begehung durchgeführt. Sind Ihnen die Örtlichkeiten bekannt und haben Sie kostenrelevante Umstände im Angebot berücksichtigt? |  |  |
| 1.9 | Bauprogramm / Termine:  Können die gem. Bauprogramm angegebenen Terminen gehalten werden?  Hat das Verschieben der Termine einen Einfluss auf Ihr Angebot?  Wenn ja, welche? |  | Nur wenn eine Verschiebung wahrscheinlich ist, sonst löschen. Genaue Verschiebungszeit angeben! |
| 1.10. | Sind alle Massnahmen zur Einhaltung der Umweltauflagen (z.B. Einschränkung der Staubentwicklung, Lärmemissionen, Schadstoffemissionen, Gewässerverschmutzung, etc.) in Ihrem Angebot berücksichtigt? |  |  |
| 1.11. | Alle An- und Abtransporte auf die / von der Baustelle inkl. Zwischentransporte sowie die Entsorgung der Materialien sind in die EP’s einzurechnen. Ist dieser Umstand in Ihrem Angebot berücksichtigt? |  | An Besondere Bestimmungen anpassen |
| 1.12. | Bitte präzisieren Sie das Entsorgungskonzept (z.B. asbesthaltiges Material) |  |  |
| 1.13. | Lage der Baustellen / Zufahrten / Installation  Die Zufahrten und Installationsplätze sind auf den Situationsplänen ersichtlich, im LV beschrieben und konnten vor Ort besichtigt werden. Wir nehmen an, Sie haben dies berücksichtigt und eingerechnet. Können Sie das bestätigen? |  |  |
| 1.14. | Sicherheitsanforderungen / Situation Objekt:  Wir gehen davon aus, dass der Unternehmer und allfällige Subunternehmer des Unternehmers, die Sicherheitsanforderungen des ASTRA „Verhalten bei Arbeiten bei der Nationalstrassen“, und sämtliche baubedingten Erschwernisse insbesondere die nötigen Sicherheitsvorkehrungen in die EP eingerechnet sind. Ist diese Annahme richtig? |  |  |
| 1.15. | Bauführungsaufgabe des Unternehmers:  Durch den Unternehmer zu erbringen, ohne separate Vergütung:   * Kontrollpflicht zur Ordnungs- und Sauberkeitshaltung * Verantwortung und Kontrolle über die vorschriftsmässige, getrennte Entsorgung * Meldepflicht besonderer Ereignisse (Alle Unfälle auf der Baustelle müssen dem PL gemeldet werden) * Koordination von Sub- und Nebenunternehmer   Der Bauherr geht davon aus, dass diese Aufwendungen im Angebot eingerechnet sind. Bestätigen sie. |  |  |
| 1.16. | Subunternehmer:   * Sind nebst den in Ihrem Angebot aufgeführten Subunternehmer / Lieferanten noch andere vorgesehen? Wenn ja welche? * Sie sind für die Weiterleitung aller Informationen an die Subunternehmer verantwortlich. Bitte um Bestätigung. |  |  |
| 1.17. | Gibt es Optimierungsmöglichkeiten technischer Art, die übersehen wurden? Wenn ja, welche? |  |  |
| 1.18. | Bitte geben Sie für folgende Positionen eine Preisanalyse ab:  Zum Beispiel: |  |  |
| 1.19. | Regiearbeiten:  Regieleistungen dürfen nur nach schriftlichem Auftrag durch den Bauleiter oder Projektleiter ASTRA ausgeführt werden.  Abgabe der Rapporte bis Tage nach Ausführung …. Besondere Bestimmungen Pos. ….  Zu spät abgegebene Rapporte werden nicht mehr anerkannt und gehen zu Lasten des Unternehmers. Können Sie dieses Vorgehen bestätigen? |  |  |
| 1.20. | Darlegung der Prüfschritte (FAT, SAT, ….), terminlich und inhaltlich (auf der Basis des Lastenhefts der Ausschreibung). |  |  |
| 1.21. | Der Bauherr geht davon aus, dass sämtliche, zum jetzigen Zeitpunkt bekannte Massnahmen, zum Schutze der Gesundheit von Mitarbeitern, gemäss BAG, im Angebot eingerechnet sind. |  |  |

| Nr. | Fragen ASTRA vom | Vorgängig zugestellte Antworten des Unternehmers am | Ergänzungen aus UN-Gespräch vom |
| --- | --- | --- | --- |
| **2** | ****Kommerzielle Bereinigung**** |  |  |
| 2.1. | Bestehen bezüglich des Werkvertrags und den angefügten Anhängen Unklarheiten? |  |  |
| 2.2. | Angebotssumme brutto:  ./. Rabatt …...%  Angebotssumme  Kein Skonto  Alle o.g. Werte zzgl. 7.7% MWST |  |  |
| 2.3. | Kann die geforderte Solidarbürgschaft, Erfüllungsgarantie gemäss Vorlage ASTRA (siehe Ausschreibungsunterlagen) erbracht werden?  Wen sehen Sie als Garant vor? |  |  |
| 2.4. | Die Vergütung erfolgt zu Einheitspreisen / Pauschalpreis. |  |  |
| 2.5. | Teuerung  Die Teuerungsverrechnung erfolgt nach Gleitpreisformel. Als Stichtag für die Teuerungsverrechnung gilt der ……  Keine Teuerungsverrechnung. |  | abklären |
| 2.6. | Die ARGE bezeichnet bei einem allfälligen Vertragsabschluss ein auf ihren Namen lautendes Bank- oder Postscheckkonto, auf welches das ASTRA ihre Zahlungen mit befreiender Wirkung leisten kann.  Die AGE löst eine auf ihren Namen laufende MwSt.-Nummer.  Die ARGE bestätigt, dass alle Mitteilungen an die federführende Unternehmung, c/o …, als gültige Zustellung anerkannt wird (dies gilt auch für Mitteilungen, welche allfällige Subplaner betreffen). Mit allfälligen Subplanern, schliesst die ARGE die nötigen Verträge selber ab. |  |  |
| 2.7. | Gibt es Optimierungsmöglichkeiten kommerzieller Art, die übersehen wurden? |  |  |
| **3** | Diverses |  |  |
| 3.1. | Welches ist der spätmöglichste Zuschlagstermin, damit die Arbeiten termingerecht gemäss Bauzeitenplan ausgeführt werden können? |  |  |
| 3.2. | Haben Sie Anregungen oder Fragen zum Projekt, die in dieser Verhandlung offen geblieben sind? |  |  |
| 3.3. | Sind in Ihrem Angebot Bereiche, Elemente, Teile enthalten die heute unklar oder noch offen sind, oder fehlen Positionen? |  |  |

Anhänge zum Verhandlungsprotokoll:

* Anhang 1
* Anhang 2

Ort: Datum:

Unterschriften:

|  |  |
| --- | --- |
| Bauherrschaft:  Projektleiter: | Unternehmer: |
| Bauherrschaft: | Projektverfasser: |